



Ruanda

Kirche sein in politisch herausfordernden Zeiten

17. – 18. März 2023



PROGRAMM (MEZ)

Freitag, 17. März 2023

Anreise, Ankommen bis 18:00 Uhr

18:00 Abendessen

19:00 Einstieg ins Thema

19:15 **Aktuelle politische Situation und ihre historischen Ursachen unter besonderer Berücksichtigung des Konflikts im Ost-Kongo**

Vortrag und Aussprache, Dominic Johnson

20:45 Abendgebet: Jörg Zimmermann

Samstag, 18. März 2023

8:00 Frühstück

9:00 Morgenandacht: Hans Jürgen Gärtner

9:30 **Kirche sein heute in Ruanda: Herausforderungen und Chancen** Vortrag: Laurien Ntezimana

10:30 Pause

11:00 Nachfrage und Diskussion

11:30 Arbeitsgruppen: **Was heißt solidarische Partnerschaft in dieser Situation?**

12:15 Vorstellen der Ergebnisse und Absprachen

12:30 Mittagessen

13:30 Neues aus den Kirchen, Partnerschaften und der VEM

14:30 Reisesegen

Die politische Einschätzung von Ruanda ist sehr unterschiedlich. Einerseits ist die Regierung entwicklungsorientiert, verfolgt ehrgeizige Ziele in der Umgestaltung des Landes und kann Erfolge bei der Bekämpfung der Korruption vorweisen. Andererseits haben sich unter Präsident Kagame autoritäre Regierungsstrukturen verfestigt. Meinungs-, Medien- und Vereinigungsfreiheit sind stark eingeschränkt, der Handlungsspielraum von Zivilgesellschaft und parlamentarischer Opposition ist deutlich begrenzt worden. Im Sommer 2022 eskalierte der Konflikt zwischen Ruanda und der DR Kongo, zwischenzeitlich waren kriegerische Auseinandersetzungen nicht mehr ausgeschlossen.

Was kann die Rolle der Kirchen in einer solchen Situation ausmachen? Und was heißt solidarische Partnerschaft jetzt? Diesen Fragen wollen wir in dem Seminar nachgehen. Dazu haben wir zwei hochkarätige Referenten eingeladen. Dominic Johnson ist ein ausgewiesener Kenner der Situation der Großen Seen, besonders in Ruanda und der DR Kongo. Laurien Ntezimana ist Friedensaktivist aus Ruanda. Er hat das „Bekenntnis von Detmold“ nach dem Völkermord mit unterzeichnet. Ntezimana schult Menschen in Methoden der aktiven Gewaltlosigkeit. Damit ist er weit über die Grenzen von Ruanda bekannt.

Wir freuen uns dieses Seminar präsentisch durchzuführen. So gibt es auch in den Pausen immer wieder Zeit zum Austausch.

Herzliche Einladung! Das Länderseminar findet präsentisch im Tagungshaus auf dem heiligen Berg und in deutscher Sprache statt. Französische Vorträge werden übersetzt.

Vorbereitungsteam

Frauke Bürgers, Partnerschaftsreferentin, VEM

Hans Jürgen Gärtner, Pfarrer, Regionaler Dienst, VEM

Jörg Zimmermann, Pfarrer, EKIR

Dies ist eine Veranstaltung der VEM unter Leitung von Frauke Bürgers, Partnerschaftsreferentin der VEM.

REFERENTEN



Dominic Johnson

Journalist und Sachbuchautor, seit 1990 Afrika-Redakteur und Co-Leiter des Auslandsressorts der TAZ, Berlin



Laurien Ntezimana

katholischer Laientheologe, Friedensarbeiter und Autor, ansässig in Ruanda und Belgien, Träger diverser Friedenspreise

ANMELDUNG

Einzelzimmer: 120,00€

Doppelzimmer: 100,00€

ohne Übernachtung: 50,00€

Anmeldeschluss: 11.02.2023

Tagungsort

Internationales Evangelisches Tagungszentrum Wuppertal GmbH
Missionsstraße 9
42285 Wuppertal

[hier anmelden](#)

[AGB](#) [Datenschutzbestimmungen](#)

Bis zum
11. Februar 2023
anmelden!



Elke Patalla

Tagungssekretariat, VEM

+49 (0) 202 89004-180

partnerships@vemission.org

Mitglied der
actalliance



KD-Bank eG
IBAN
DE45 3506 0190 0009 0909 08

Vereinte Evangelische Mission

Rudolfstraße 137

42285 Wuppertal



www.vemission.org